

A u f r u f

zur errichtung eines grabdenkmals für Julius Zacher.

Eine größere anzahl von schülern und freunden **Julius Zachers** haben sich in dem wunsche vereinigt, dem heimgegangenen ein einfaches aber würdiges grabdenkmal auf dem städtischen gottesacker in Halle zu errichten.

Was Zacher als gelehrter im dienste der wissenschaft, was er als lehrer an den hochschulen zu Halle und Königsberg geleistet, welch ein treuer opferwilliger freund, welch ein warmfühlender patriot, welch ein lauterer charakter er gewesen, das hat soeben in der von dem verstorbenen begründeten zeitschrift ein jugendfreund desselben geschildert. Indem wir darauf verweisen, richten wir an alle diejenigen, die Zacher persönlich nahe gestanden haben oder als ihren lehrer ihn verehren, die freundliche bitte, unser unternehmen durch übersendung von geldbeiträgen zu unterstützen. Zur empfangnahme derselben hat sich der mitunterzeichnete administrator der buchhandlung des waisenhauses, A. Schürmann, bereit erklärt.

Halle a. S., im april 1888.

Pr. dr. **E. Bernhardt** in Erfurt. Prof. dr. **W. Crecellus** in Elberfeld.
 Prof. dr. **W. Dittenberger** in Halle. Prof. dr. **O. Erdmann** in Breslau.
 Prof. dr. **H. Gering** in Halle. Geh. reg.-rat u. vortragender rat im unterrichtsministerium dr. **E. Höpfner** in Berlin. Archivrat dr. **E. Jacobs** in Wernigerode. Geh. reg.-rat prof. dr. **H. Keil** in Halle. Oberlehrer dr. **G. Kettner** in Schulpforta. Gymnasiallehrer dr. **E. Kettner** in Mühlhausen. Gymnasiallehrer dr. **K. Kinzel** in Friedenau bei Berlin. Oberbibliothekar dr. **R. Köhler** in Weimar. Prof. dr. **E. Kölbinger** in Breslau. Prof. dr. **K. Lucae** in Marburg. Prof. dr. **K. Maurer** in München. Prof. dr. **H. Meusel** in Berlin. Prof. dr. **Th. Möbius** in Kiel. Prof. dr. **J. Opel** in Halle. Pastor emer. D. dr. **H. Otte** in Merseburg. Bibliothekar dr. **R. Reicke** in Königsberg i. Pr. Rector dr. **Chr. Rogge** in Schlawe. Administrator **A. Schürmann** in Halle. Prof. dr. **F. Seller** in Eisenberg. Prof. dr. **E. Slevens** in Halle. Amtsgerichtsrat **C. Stenzel** in Breslau. Prof. dr. **H. Suchler** in Halle. Prof. dr. **B. Suphan**, director des Goethe - archivs in Weimar. Gymn. - director dr. **R. Thiele** in Ratibor. Prof. dr. **Albr. Weber** in Berlin. Prof. dr. **K. Weisold** in Breslau. Prof. dr. **J. V. Zingerle** in Innsbruck.

[Zeitschr. f. deutsche philologie begründet von Julius Zacher.
 XX. band. heft IV. Halle 1888. s. 516.]

A u f r u f

für eine Hamann-Büste in Königsberg i. Pr.

Hundert Jahre sind am heutigen Tage verflossen, seit **Johann Georg Hamann**, nächst Kant die bedeutendste und originalste geistige Kraft, die Königsberg hervorgebracht, fern von der ostpreußischen Heimath auf westfälischer Erde sein äußerlich unscheinbares, innerlich so fruchtbares Leben beschloß.